

Bei SCHALL kommt jeder zu höchstem Genuss... Ausgewählte Weine aus aller Welt in reichhaltiger Auswahl, Schaumweine aller Klassen, Spitzenbiere, Markenspirituosen und Brände aus der eigenen Brennerei, alkoholfreie Getränke... Und ein perfekter Service - von der Geschenkbestellung bis zur Lieferung. Wohl bekommen!

Weinhaus SCHALL
Jettenburger Straße 2
72770 Reutlingen-Betzingen
Telefon 07121/95 07-0

Klett
Bäckerei - Konditorei
Wannweil
Hauptstraße 26
Tel.: 0 71 21/5 41 34

Musikerblättle

15. Jahrgang

1. Ausgabe

Rückblick auf das Kirchenkonzert

Mit einem ganz besonderen Konzertabend und dem ersten Kirchenkonzert in der Vereinsgeschichte verabschiedete die aktive Kapelle das Jubiläumsjahr 2008. Am 100. Geburtstag durfte natürlich eines nicht fehlen: die Musikerinnen und Musiker in der Wannweiler Tracht. Ein schönes Bild gab die Kapelle im Chor der Johanneskirche ab.

Vorstand Bernd Märkle durfte an diesem zweiten Adventssonntag die zahlreichen Konzertbesucher in der Johanneskirche begrüßen. Ein Potpourri der Blasmusik hatten die Musikerinnen und Musiker gemeinsam mit Dirigent Martin Rein einstudiert. Mit klassischen Musikstücken gestalteten die über dreißig Musikerinnen und Musiker gleich den Auftakt des festlichen Abends.



Mit „Toccata in D minor“ von Johann Sebastian Bach erteten die Musikanten viel Applaus. Pfarrer Eberhard Gläser der durch das Konzert führte, informierte gekonnt in den musikalischen Pausen über die Musikstücke.

Das Konzertprogramm war abwechslungsreich gestaltet, so konnten die Gäste „Concerto D'Amore“ genauso wie den bekannten Titel von John Miles „Music“ hören.

Mit „Nessun Dorma“ von Giacomo Puccini und „The young Amadeus“ zeigte die Kapelle, dass sich klassische und moderne Blasmusik gut mit einander verbinden lässt.

Natürlich durften auch weihnachtliche Weisen nicht fehlen. Mit „Noel“ stimmten die Gastgeber des Konzertabends festlich auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Beim letzten Stück wurden die Zuhörer auf einen Wanderung durch das „Winter Wunderland“ eingeladen und gesanglich von Heinz Armbruster begleitet. Ohne Zugabe durfte der Abend aber nicht enden. Bei „Give us peace“ brillierte Wolfgang Fleischmann mit seiner Trompete als Echo von Sonja Rein am Flügelhorn von der Empore.



Wir laden Sie recht herzlich am Freitag, den 01. Mai 2009 zum Maifest in die Eisenbahnstraße ein.



Unter dem Maibaum verwöhnen wir Sie mit Schweinhal, Rote, Pommes, vielerlei Getränke, Kaffee, Kuchen und natürlich mit Blasmusik durch Ihren Musikverein Wannweil



Sparkassen-Finanzkonzept
Jetzt Termin vereinbaren!

Schneller ans Ziel mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.

Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.



Mit dem Sparkassen-Finanzkonzept bieten wir Ihnen die optimale Lösung für Ihre Finanz- und Vorsorgeplanung - ganz gleich ob Sie gezielt Vermögen aufbauen, Ihre Vermögensanlage optimal strukturieren oder dewer fürs Alter vorsorgen möchten. Gewinnen Sie zunächst einen Überblick, wo Sie unter Berücksichtigung Ihrer individuellen Ziele und Wünsche finanziell heute stehen und wo Sie morgen sein möchten. Darauf aufbauend erstellen wir für Sie ein durchdachtes Gesamtkonzept für Ihren individuellen Anlage-, Finanzierungs- und Vorsorgebedarf und bieten Ihnen hierfür die passgenauen Produkte. Fragen Sie uns nach dem Sparkassen-Finanzkonzept. Wir beraten Sie gerne in unseren Geschäftsstellen im gesamten Landkreis oder bei Ihnen zu Hause. www.ksk-reutlingen.de

Was fehlt Ihnen?

Applikationen, Bademode, Blusen, Damenkleidung, Feinstrümpfe, Garne, Hosen, Handtücher, Hemden, Handschuhe, Hosenträger, Handarbeiten, Kinderkleidung, Kunert, Kurzwaren, Mode, Mützen, Nachtwäsche, Oberbekleidung, Pullis, Qualität, Röcke, Reinigungsannahme, Schiesser, Shirts, Strickjacken, Sweats, Schürzen, Stickdecken, Strickstrümpfe, Triumph, Tücher, Unterwäsche, Wolle, ...?

Kein Problem! Es gibt doch

THUMM-TEXTIL
Dorfstr. 29
Wannweil

Party- und Platten-Service



Metzgerei Ott

Hansenstraße 20 · Tel. 0 71 21/5 44 11
72770 Reutlingen-Ohmenhausen
Tübinger Str. 45 · Tel. 0 70 72/8 06 88
72810 Gomaringen

Christoph **schmid**

Putz Stuck WDV-System Gerüstbau

Stuckateurbetrieb

Im Wasen 21 · 72770 Reutlingen-Betzingen
Tel. 07121 / 50 53 76 · Fax 07121 / 38 05 35
freundlich kompetent kundennah



IMMOBILIEN HEINZ KÜHN

Dorfstraße 28
72827 Wannweil
Telefon 0 71 21/5 88 58

Radolfzeller Straße 28
78351 Ludwigshafen/Bo.
Telefon 0 77 73/92 01 34

seit über
30 Jahren

<http://www.immobiliien-kuehn.de>

Mitglied im ivd und CEI sowie
den Immobilienbörsen Neckar-Alb und Bodensee

Ihre Immobilienwünsche sind bei uns in guten Händen!

Liebe Leserinnen und Leser,

nach dem Erfolg von unserem ersten Kirchenkonzert in der Vereinsgeschichte, konnten wir unser Jubiläumsjahr entspannt und gelassen ausklingen lassen.

Das Jahr 2009 haben wir mit zwei Faschingsauftritten begonnen und leider einmal wieder mit Umbauarbeiten, aber lesen sie mehr im Innenteil,

Als nächste Großereignisse steht unser Maifest vor der Tür und natürlich ebenfalls noch im Mai, die Konzertreise nach Mably, für die wir kräftig am Proben sind.

Wenn Sie nicht mit nach Mably kommen, dann besuchen Sie uns doch am Maifest beim Musikerheim und lassen sie sich dort von uns mit Blasmusik verwöhnen.

Jetzt aber erst einmal viel Spaß beim Lesen!



Ihr Musikverein
Wannweil

Termine 2009:

- 01.05. Maifest am Musikerheim
- 09.05. Fensterblümlenmarkt
- 21. – 24.05. Konzertreise nach Mably
- 20.06. Jugendausflug in den Kletterpark
- 19. – 21.09. Schlachtfesthockete am Musikerheim
- 15.11. Volkstrauertag

Impressum:

Herausgeber: Musikverein Wannweil, Eisenbahnstr. 5
(Seiteneingang Altes Schulhaus)
Druck: Druckerei Nitsch, Waldenbuch, Tel.: 07157/20382
Redaktion: Bernd Märkle, Nicole Rein
Werbung: Bernd Märkle, Martin Rein
Texte: Nicole Rein, Gabi Armbruster, Wolfgang Fleischmann,
Kurt Grauer, Ulrich Wolf
Bankverbindung: Kreissparkasse Wannweil
(BLZ 640 500 00) Konto-Nr. 804 220



Big Mama aus gibt. Während diesem Film sind einige schon eingeschlafen. Die übrigen schauten, wie gewünscht, Lissi und der wilde Kaiser an. Um 2 Uhr schliefen dann die meisten. Um 08.30 Uhr gab es dann leckere Brötchen mit Nutella, Marmelade, Butter und Kaba. Nachdem auch die Probleme beim Schlafsack einpacken bewältigt waren, gingen alle froh aber müde nach Hause.

Jenny, Saskia und Sandra

Abbruch nach 72 Takten

Schade; es hatte so ausgesehen, als würde das Wetter halten... Dauerregen und Temperaturen nur knapp über 10 Grad hatten machen im Musikerheim schon überlegen lassen, ob man sich den Weg zum Ostermarkt nicht sparen sollte. Dann aber marschierten wir doch hinüber, piano begleitet von dezemtem Getröpfel.

Angekommen, steigerte sich diese Regenbegleitung mehr und mehr zum mezzoforte. Alles verkroch sich unter irgendwelche Dächer – nur das Schlagzeug musste draussen bleiben... Aber das machte dem unerschrockenen Michael Schütz nichts aus; er und seine Mitstreiter spielten das Schlagwerk einfach wieder (fast) trocken!

Während der ersten beiden Polkas, gefolgt von „Jive-Hits“ blieb es auch so, aber das neu ins Repertoire aufgenommene „Sweet Caroline“ konnte den Regen doch nicht mehr zurück halten. Aus dem Getröpfel wurde ein fortissimo und der folgende „Böhmische Traum“ musste von Martin an passender Stelle unterbrochen werden.

Hinterher wär's ja doch noch mal trocken gewesen, aber da war eigentlich schon alles vorbei. Egal, Aussteller, unentwegte Ostermarktbesucher und der Musikverein haben dem Wetter getrotzt! „Hab' Sonne im Herzen“ hat mir der Herr am Schlagzeug gesagt und gelächelt.

Jugendgruppe auf der Schwäbischen Alb Zu Gast beim Musikjugendtreff in Mägerkingen

Die Einladung zum Musikjugendtreff nach Mägerkingen nahmen unsere Musikerinnen und Musiker mit Dirigentin Judith Armbruster gerne an. Der Musikverein Mägerkingen veranstaltete bereits zum achten Mal einen Musikjugendtreff. Eingeladen werden in der Regel fünf Jugendkapellen aus der näheren und weiteren Umgebung. Der Einladung waren in diesem Jahr gefolgt: die Jugendkapellen aus Betzingen, Oberstetten, Steinhilben und Trochtelfingen. Natürlich waren auch die Mägerkinger selbst musikalisch dabei.

Für unsere Jugendgruppe war es aufregend, da es erst der zweite Auftritt vor Publikum war. Bei dieser Veranstaltung können die beteiligten Jugendlichen Auftrittspraxis ohne Wettbewerbsdruck sammeln, Spaß bei Spielen haben und neue Kontakte knüpfen. Um 11:30 Uhr war es dann soweit, nach der Jugendkapelle Trochtelfingen nahmen unsere jungen Musikerinnen und Musiker auf der Bühne Platz. Mit mehreren musikalischen Stücken präsentierten sie sich vor einer vollbesetzten Mägerkinger Festhalle. Nach dem ersten musikalischen Block der mit der Jugendkapelle Oberstetten und der Jugendgruppe Mägerkingen endete, wurden verschiedene Spiele in der Halle durchgeführt. Die Gastgeber hatten alle Geschicklichkeitsspiele unter das Thema „Zirkus“ gestellt. Bei diesen Spielen konnten sich die jungen Musikerinnen und Musiker in ihrem jeweiligen Team Schnelligkeit, Geschicklichkeit, aber auch ihr Wissen unter Beweis stellen.

Nach einem weiteren musikalischen Teil, ging es zum großen Finale. Zum Abschluss versammelten sich alle jungen Musikerinnen und Musiker auf der Bühne um gemeinsam ein Musikstück vorzutragen. Ein besonderer Ohren- und Augenschmaus erlebten die zahlreichen Gäste. Über 150 Jugendliche hatten viel Spaß und das Publikum war begeistert.



FLIESEN HAUPT
Beratung · Planung · Verlegung
Fliesenlegermeister Jürgen Haupt
Jettlenburger Straße 17/1
72827 Wannweil
Tel. 0 71 21/57 92 82
Fax 0 71 21/57 81 97
Ihr Fachgeschäft auch für Renovierung

SIER
Garten- u. Landschaftsbau
Planung und Ausführung von Außenanlagen
Hoch- u. Tiefbauarbeiten
Dipl.-Ing. (FH) Manfred u. Uwe Sier
Zeppelinstr. 32
72827 Wannweil
Tel. 0 71 21/50 34 18
Fax 0 71 21/50 34 22

Die Raumausstatter
GEBHART
Günter & Jürgen
Lenaustraße 2 · 72827 Wannweil
Tel. 0 71 21/5 41 18 · Fax 57 94 84

Richard Walker Malergeschäft
Eberhardstr. 18
72827 Wannweil
Fon 0 71 21/50 91 50
Fax 0 71 21/57 82 29
Internet: <http://www.maler-walker.de>

**ELEKTRO
GUTBROD**

**ELEKTRO-INSTALLATIONEN
ANLAGENBAU
INDUSTRIE-MONTAGE**

Thomas Gutbrod
Marienstraße 25
72827 Wannweil
Tel. 0 71 21/55 06 52
Fax 0 71 21/55 07 64

Praxis für Logopädie

Susanne Schmid
staatl. gepr. Logopädin

Charlottenstraße 7/1
72827 Wannweil

Tel.: 07121/56 19 19
Fax: 07121/50 49 83
e-mail: susanneschmid@wannweil.de

Untersuchung und Behandlung
von Sprach-, Sprech-, Stimm-, Hör-, Schluckstörungen
bei Menschen jeden Alters

musiktreffpunkt
Der Bläser Spezialist

Musikinstrumente · Günstiger Finanzkauf · 2 Meisterwerkstätten im Hause

Roland Ekle · Breihsenring 5 · Gewerbegebiet · 72135 Dettenhausen
Tel 07157-58470 · www.ekle.de

BÜRO POINT

DIE GANZE WELT DES BÜROS

Am Heilbrunnen 47 · 72766 Reutlingen
Tel. 0 71 21/48 18-0 · Fax 0 71 21/48 18 10
info@buero-point.de · www.buero-point.de



Jugendweihnachtskonzert

Zum ersten mal luden die Jungmusiker des Musikvereins zum Jugendweihnachtskonzert ins Rathaus in Wannweil ein. Der Ratsaal und das Foyer waren weihnachtlich geschmückt und dekoriert und mit Glühwein, Punsch und Lebkuchen zog auch der passende Geruch durch das Rathaus. Um 16.00 Uhr öffnete sich die Türe. Zahlreiche Eltern, Geschwister, Omas und Opas, sowie sonstige Besucher standen gemütlich um die Stehtische bei einem kleinen Plausch zusammen.

Die Zuhörer durften dann im Ratsaal Platz nehmen und die Jugendgruppe unter der Leitung von Judith Armbruster eröffnete mit „A Christmas Portrait“ das Jugendweihnachtskonzert. Viele Kinder und Jugendliche aus der Jugendgruppe, aber auch ihrer Jugenddirigentin Judith, hatten an diesem Weihnachtskonzert ihren ersten großen Auftritt. Mit „More Themes from Harry Potter“ ging es in die Welt der Magie. Aber auch mit „Fröhliche Weihnachten“ und „Irish Cream“ zeigte die Jugendgruppe ihr ganzes Können.



Zum Abschluss stellte Sonja Rein, die durch das Programm führte, die Zuhörer vor ein kleines Rätsel: Erraten sie alle Weihnachtslieder die sie sich im „A Christmas March“ versteckt haben? Natürlich durfte die Jugendkapelle nach riesigem Applaus nicht ohne eine Zugabe von der Bühne.

Danach verzauberte ein Klarinetten-Blech-Ensemble mit „jungen“ und „alten Hasen“ die Zuhörer, bevor es zum Abschluss des Jugendweihnachtskonzertes mit einem Blechblasensemble und vielen Weihnachtslieder nochmals richtig weihnachtlich wurde und wir die Zuhörer auf die Festtage richtig einstimmen konnten.

Schlittschuhlaufen

Am 07.03.2009 haben wir uns am Bahnhof getroffen und sind in einer Fahrgemeinschaft mit 3 Autos zum Schlittschuhlaufen in die Eishalle nach Reutlingen gefahren. Wir (einige Mädchen von der Jugendkapelle und einige Betreuer aus der Aktiven Kapelle) waren dann um ca. 10.45 Uhr in Reutlingen in der Eishalle und quetschten uns durch das Eingangstor. Drinnen lief Musik, und wir liehen uns Schlittschuhe aus. Als alle endlich ihre Schuhe an den Beinen hatten, ging es gleich los aufs Eis. Unsere ersten Versuche gingen etwas daneben, denn wir sind Hand in Hand zu viert gefahren und immer hat irgendeiner sein Gleichgewicht verloren, und wäre fast hingefallen, aber eben nur fast!!!! Nach ca. einer Stunde hatten sich dann alle eingefahren und wir Mädchen probierten auch mal wieder ein paar Kunststücke aus, was uns nicht immer ganz so gut gelungen ist! Nach einiger Zeit sind wir dann vorne an den Schlittschuhverleih gegangen und haben uns ein Lied gewünscht: von Rihanna Take the bow! Irgendwann sind wir dann vom Eis gegangen um etwas zu essen! Manche hatten belegte Brote dabei und andere kauften sich in dem kleinen Restaurant etwas. Um 14.30 Uhr machten wir und dann allmählich ans zusammenpacken und gingen. **Julia und Daniela**

Movie-Night

Am 06.03.2009 war unsere Movie-Night. Wir haben uns um 18.00 Uhr im Musikerheim getroffen. Zuerst schauten wir einen Tierzeichentrickfilm. Vom vielen Lachen waren wir so erschöpft, dass wir uns erst mit Maultaschen stärken mussten. Danach haben wir Madagaskar gesehen. Nach den zwei Trickfilmen schauten wir Big Mama House an, ein lustiger Film über einen Agent, der sich als Nanny und

Im Jahr nach dem großen Jubiläum mit neuen Taten

Rückblick auf Hauptversammlung des Musikvereins Wannweil

Frisch und mit neuen Taten starten die Mitglieder des Musikvereins Wannweil in das Jahr nach dem Jubiläum. Das vergangene Vereinsjahr, das zugleich der 100. Geburtstag des Vereins war, konnte musikalisch, kameradschaftlich und finanziell positiv abgeschlossen werden. Vorsitzender Bernd Märkle, Schriftführerin Nicole Rein, Kassenverwalter Walter Schmid und die beiden Jugendleiterinnen Corinna Märkle und Sonja Rein ließen in ihren Jahresberichten das Vereinsjahr mit verschiedenen Schwerpunkten nochmals Revue passieren. Dirigent Martin Rein fand nur positive Worte für die musikalische Leistung der 32 Musikerinnen und Musiker des Vereins. Natürlich darf die Blasmusik nicht zu kurz kommen. Mit fetzigen Melodien umrahmte die Kapelle die Versammlung. Im vergangenen Mai konnte der Verein Martin Rein, der bereits viele Jahre die musikalische Leitung der Jugendkapelle inne hatte und inzwischen auch den Musikverein Bondorf leitet, als neuen Dirigent präsentieren. Ein Dirigent aus den eigenen Reihen berge auch Gefahren, so Martin Rein bei seinem Jahresbericht. Plötzlich stehe der eigene Vereinsfreund am Dirigentenpult und gibt den Ton an. Es mache aber riesig Spaß und die Erfolge sind bei den Auftritten zu spüren und zu hören. Inzwischen sind alle jungen Musikerinnen und Musiker in die Kapelle aufgerückt. Von 14 bis über 60 Jahren reicht jetzt der Altersunterschied im Verein, der die Kameradschaft kräftigt, so die Verantwortlichen. Das musikalische Niveau ist für den jungen Dirigenten richtig gut, bei Auftritten können die Besucherinnen und Besucher inzwischen auch Musikstücke mit Gesangseinlagen hören. Mit mehr Posaunen, Hörnern und Flügelhörnern wäre das Glück des musikalischen Leiters vollends perfekt. Die jüngsten Musikerinnen und Musiker konnten im Dezember vergangenen Jahres bereits ihr Können im Rathaussaal unter Beweis stellen. Die Jugendgruppe wird von Judith Armbruster geleitet und die 18 jungen Blasmusikerinnen und -musiker haben in diesem Jahr einiges vor. Acht Blockflotenkinder gehören ebenfalls zur Vereinsjugend.

Ein großes Jubiläumsjahr fand mit der Versammlung sein gutes Ende. Gäste aus nah und fern konnten beim Jubiläumswochenende die Vereinsaktivitäten miterleben. Vier Tage lang wurde ganz in der Nachbarschaft des Vereinsheimes gefeiert. Hier waren die langjährigen Freunde aus Götzis zu Besuch. Bereits im Mai waren die Musikfreunde aus Mably zu einem Gemeinschaftskonzert nach Wannweil gekommen. Der Gegenbesuch ist für Anfang Mai bereits fest gebucht und wird im Rahmen einer Konzertreise stattfinden. Die vereinseigenen Veranstaltungen auf

dem Festplatz beim Vereinsheim, das Kirchenkonzert und die weiteren Auftritte waren erfolgreich und wir haben alles richtig gemacht, so Vorsitzender Bernd Märkle. Leider hat das neue Jahr nicht so gut begonnen. Durch einen Rohrbruch im Gebäude, wurden Teile des Vereinsheimes in Mitleidenschaft gezogen. Es musste gleich gehandelt werden, so der Vorsitzende. In guter Zusammenarbeit mit der Verwaltung ist jetzt wieder alles repariert. Bevor der Tagesordnungspunkt Wahlen aufgerufen wurde, übernahm Gemeinderätin Gerlinde Münch die Entlastung der Vorstandschaft. In ihrer Ansprache hob die Kommunalpolitikerin die Vielseitigkeit der Blasmusik heraus. Eine ganz besondere Stellung haben die musiktreibenden Vereine vor allem in der Jugendarbeit. Gemeinsames Musizieren gehöre zu einer sinnvollen Freizeitgestaltung und diese führe der Musikverein perfekt durch. Wiedergewählt wurden als stellvertretender Vorsitzender Martin Rein, als Schriftführerin Nicole Rein, als Kassenprüfer Helmut Röhm und Ingrid Steinmaier. Als Beisitzer im Vereinsausschuss wurden gewählt: Hans Steinmaier, Kurt Grauer, Christoph Schmid und Gabriele Armbruster.

Besondere Freude bereiteten die Musikerinnen und Musiker einem Gast der Versammlung. Karl Eissler wurde von den beiden Vorsitzenden Bernd Märkle und Martin Rein für 50-jährige Vereinsmitgliedschaft geehrt.

Gerne berichtete der Jubilar von seinen ersten Jahren im Musikverein. Natürlich durfte auch eine musikalische Gratulation von der Kapelle nicht fehlen.



Gärtnerei Blumenhaus

weber

Kirchentellinsturter Str. 64
72827 Wannweil
Tel. 0 71 21/5 52 68
Fax 0 71 21/57 96 87
Dekorationen aller Art

WEKA·TEX

Aktuelle Hemdenmode
Wannweil, Robert-Bosch-Straße 5 (im Gewerbegebiet)

**Große Auswahl
an Markenhemden**

...auch in Übergrößen 47-50
sowie mit extra längen Ärmeln
oder extra kurzen Ärmeln.

Öffnungszeiten: Tägl. 9-12.30 Uhr und 14.15-18.15 Uhr. Do. bis 20.00 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr. 1. Sa. im Monat 9.00-16.00 Uhr

Großer Parkplatz

MALTHANER

Flaschnerei
Sanitäre Anlagen
Gasheizungen

Hinterer Haldenweg 6
72827 Wannweil
Telefon (07121) 5 52 71

Holz-Ideen nach Maß

ott
Seit 1900

Schreinerei
Möbel
Innenausbau

Walter Ott
72827 Wannweil
In der Au 3
Tel. 0 71 21 / 95 69 57
Fax 0 71 21 / 95 69 58

Küche & Bad • Sanitär & Heizung

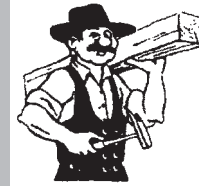
Lindel + Märkle

Jettenburger Str. 42 • 72770 Reutlingen
Tel. (071 21) 93 55-0

Badrenovierungen
Einbauküchen
Küchenrenovierungen
Dampfduschen
Whirlpools
Saunen + Spa-pools

CH. Hipp
STRICKWAREN

Auf der Steinge 3-5
72827 Wannweil
Telefon 0 71 21 / 5 40 11
Telefax 0 71 21 / 58 04 14
frank@hippgmbh.de
www.einkaufen-in-wannweil.de



Wilhelm & Tobias Kaiser GbR
Ihre Partner für sämtliche Holzbauarbeiten.
Carports, Pergolen, Vordächer, Dachfenster,
Altbausanierung, Dachausbauten

Neuffenstraße 3
72127 Kusterdingen-Wankheim

Tel. 0 70 71 / 3 85 02 od. 01 71 / 2 45 70 40

Auf, dass es uns nicht zu Wohl wird!

Das Jubiläumsjahr 2008 hatte es in sich. Durch die Sanierungsarbeiten am alten Schulhaus war auch unser Proberaum für einige Monate nicht benutzbar. Als wir dann endlich wieder einziehen konnten, kamen gleichzeitig die Planungen, Vorbereitungen und Durchführungen unserer Jubiläumsveranstaltung, wie Gemeinschaftskonzert mit Mably, Maifest, Dorfstraßenfest, die vier Jubiläumsfesttage im September und dem Kirchenkonzert in der Johanneskirche, dazu. Nach und nach richteten wir das Musikerheim wieder ein und konnten uns endlich wieder Wohl fühlen.

Kaum war jedoch das Jahr 2008 abgeschlossen, kam neue Arbeit auf uns zu. Mitte Januar 2009 stand unser Martin eines Tages beim Betreten des Musikerheims plötzlich zentimeter tief in Fäkalien. Der Ablauf der Wohnungen des neu renovierten alten Schulgebäudes war verstopft. Ein Anschluss in den untersten Räumen, also in unserem Musikerheim, wurde aufgedrückt und die Brühe bereitete sich unappetitlich zwischen Schränken und Spülmaschinen aus. Durch den Zwischenboden drang die Flüssigkeit in das darunterliegende Lager und lief in den großen Proberaum. Erste Abhilfe schaffte notdürftig eine Rohrrei-

nigungsfirma und die Feuerwehr Wannweil durch Absaugen mit ihrem Naßsauger. Nach zwei Tagen jedoch das gleiche Übel, wieder kam die Brühe. Die Feuerwehr half uns wieder, spülte die Ablaufrohre mit dem Wasserschlauch durch und stellte vorsorglich einen Auffangbehälter auf. Die Gemeinde veranlasste, dass im Außenbereich aufgedrungen und ein Kontrollschacht gesetzt wurde. Da wir seitdem glücklicherweise vor weiteren Überschwemmungen verschont blieben, hoffen wir, dass der Ablauf jetzt in Ordnung ist.

Durch die Fäkalien war die Geruchsbelästigung noch das kleinste Übel. Die Feuchtigkeit sog sich in die Schränke und den Zwischenboden, so dass selbst die Türe unten aufquoll



und sich nur noch mit Gewalt öffnen ließ. Der ganze unter dem Zwischenboden liegende Lagerraum mit Inhalt war verwüstet, so dass ein großer Teil des Lagergutes nicht mehr brauchbar war.

Was blieb uns anderes übrig, am Samstag, 07. Februar war Großkampftag angesagt. Die ganzen Schränke und das Lager mussten ausgeräumt werden. Was noch brauchbar war, wurde gereinigt und desinfiziert. Die Spülanlage wurde ausgebaut und gereinigt. Jetzt ging es an die Schränke, sie waren von unten so voll mit Feuchtigkeit, dass sich das Furnier löste und sich schon schwarzer Schimmel bildete. Heraus damit, nicht mehr zu retten, war aller Meinung. Der Zwischenboden breitete einen üblen Modergeruch aus, den bekommen wir nie mehr weg! Der Linoleum wirft Falten und ist brüchig, die Holzplatten darunter aufgeweicht und aufgequollen, halten die noch? Säge, Brecheisen, Hammer und Muskelkraft ist angesagt. Was da zu Tage kam, ist nicht nur durch sein Ansehen ekelhaft, das wäre vollends durchgefaut. Boden heraus, Bauschutt ausräumen, trennen und entsorgen geschah mit vereinten Kräften. Wann ist Mittagspause? Zuvor musste jedoch der ganze Lagerraum ausgefegt und ausgesaugt werden, dann wurde das ganze Gebäck und der Raum mit Desinfektionsmittel eingesprüht. Ein neuer etwas unangenehmer Geruch breitete sich aus, so dass kann jetzt einziehen und seine Aufgabe erfüllen. Jeder ging ins Freie, atmete tief durch und ließ sich dann das Vesper, das wir von der Bäckerei Klett und der Metzgerei Ott gespendet bekommen, schmecken. Nach der Mittagspause hatte sich der Desinfektionsgeruch etwas verzogen, jetzt kam auch der Meterstab zum Einsatz. Neue Platten wurden eingemessen, zugeschnitten, verlegt und verschraubt. Nach und nach schloß sich das Loch, es sah schon ganz gut aus. Solange die Ecken die zweite Plattenlage des Zwischenboden einbachten, verstaute die Anderen darunter schon die noch brauchbaren Lagergegenstände. Tische und Stühle wurden abgewaschen, desinfiziert und ebenfalls in das untere Lager verstaute. Auch der Nachmittag ging vorbei, doch jeder war mit der Arbeit zufrieden und hoffte,

dass uns der Bodenleger schnell einen geeigneten Bodenbelag verlegt, damit die neuen Schränke bald aufgestellt und die Spülanlage wieder eingebaut werden kann.

Samstags darauf ging es weiter mit einem Notenschrank, aber kein Schrank war so groß, dass wir all unsere Noten unterbringen konnten. Also entschlossen wir uns, ein Archiv zu bauen. Erst wurden Eisenschienen am Boden, Wand und Decke befestigt, dann wurden sie in einem Abstand von 40 cm angeschraubt, so dass ein stabiles Gerippe entstand. Daran schraubten wir die Rigipsplatten. Ein separater Raum entstand. In diesen Raum wurden noch Regale eingebaut, damit wir die Noten übersichtlich und ordentlich aufbewahren können. Bernd, Martin und Karsten stellten in der Zeit im oberen Raum die neuen Schränke auf. Diese konnte Bernd durch seinen Küchenhersteller günstig erhalten. Jetzt müssen wir nur noch die Spülmaschine anschließen, denn am ersten Mai sollten sie wieder einsatzbereit sein.



4

Mähservice
Schneiden von Bäumen,
Hecken, Sträuchern
Fällen und Roden
Entsorgung von Schnittgut
Reinigung von Natursteinen
und Gehwegplatten
Umweltfreundlich



Andreas Zengerer
Garten- und Landschaftspflege

Jettenburger Straße 4 • 72827 Wannweil • Tel. (0 71 21) 50 37 29

Grobberger
Haus- und Energietechnik
Sanitär • Heizung • Flaschnerei

Marienstraße 93 Tel.: (071 21) 57 65 65/66
72827 Wannweil Fax: (071 21) 57 65 67

für trauringe

Goldschmiede
Welzl & Nerz

Degerschlachterstr. 7 72827 Wannweil
07121 - 918 683

● Direkt-Verkauf ●

eigene Herstellung

Weizen-, Roggen-, Vollkorn-Mehle

aus einer besonderen Qualitäts-Weizenmischung

Teigwaren + Futtermittel

Kurt und Rolf Hennig - Obere Mühle

Wannweil • Telefon 5 52 48

- Frisches, bestes Mehl -

5